Liste der einzureichenden Unterlagen UVgO

Unterlagen die mit dem Angebot eingereicht werden müssen:

- 633 Angebotsschreiben
- 124 LD Eigenerklärung zur Eignung
- Leistungsverzeichnis
- 234 Erklärung zur Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 233 Erklärung zum Nachunternehmereinsatz
- Eigenerklärung zum Nachunternehmereinsatz gem. § 14 TVergG LSA
- Fahrzeuganforderungen Diesel Los 1 und/oder[1] Fahrzeuganforderungen Elektro Los 2
- Anlage Bestätigung Vertragswerkstatt

Unterlagen die auf gesondertes Verlangen eingereicht werden müssen:

- Anlage zu 124 LD
  (Bitte achten Sie darauf, dass Ihre einzureichenden Referenzen mit dem angegebenen Leistungsspektrum übereinstimmen! Dies ist auch von präqualifizierten Bietern zu beachten. Bitte prüfen Sie dementsprechend, ob die leistungsbezogenen Referenzen im PQ-Verzeichnis enthalten sind. Ansonsten fügen Sie diese gesondert den Unterlagen bei.)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Nachweis Eintragung in das Berufsregister oder Gewerbeanmeldung

Bitte achten Sie auf die Gültigkeit der ausgewiesenen Dokumente, sofern diese eine Gültigkeitsdauer beinhalten. Unterlagen, die keine Gültigkeitsdauer beinhalten, dürfen nicht älter als 12 Monate sein. Hinsichtlich der Formvorschriften der elektronischen Angebotsabgabe werden auch Erklärungen und Nachweise in elektronischer Form akzeptiert, auch wenn die ausstellende Behörde die Gültigkeit des Nachweises im Original oder als beglaubigte Kopie zulässt. Dies gilt auch für schriftlich abgegebene Angebote. Kopien der Erklärungen und Nachweise für die Eignungsprüfung werden ausdrücklich akzeptiert. (In besonderen Fällen behält sich die Vergabestelle vor, Originalunterlagen vorlegen zu lassen)

[1] Entsprechend der Lose für die ein Angebot abgegeben wird.